



## Beteiligung noch bis zum 21. Januar

FULDA (fd). Die Aufstellung von Lärmaktionsplänen erfolgt nach § 47 d Bundes-Immissionsschutzgesetz. Danach sind Lärmaktionspläne in der Umgebung von Hauptverkehrsstraßen mit mehr als 3 Millionen Kraftfahrzeugen pro Jahr (entspricht 8200 Kraftfahrzeugen/Tag), von Haupteisenbahnstrecken von über 30000 Zügen im Jahr sowie in Ballungsräumen mit mehr als 100000 Einwohnern aufzustellen bzw. alle fünf Jahre zu überprüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten.

Die Entwürfe des Lärmaktionsplans Hessen (3. Runde), Teilplan Regierungsbezirk Kassel Landkreise (darunter ist auch der Landkreis Fulda)

Lärmaktionsplans Hessen (3. Runde), Teilplan Ballungsraum Kassel

sind seit Kurzem auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Kassel <http://www.rp-kassel.hessen.de> unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ veröffentlicht und zum Download bereitgestellt. Die Entwürfe sind während dieser Zeit darüber hinaus in Papierform beim Regierungspräsidium Kassel zu den üblichen Geschäftszeiten an folgender Adresse zur Einsichtnahme ausgelegt:

Regierungspräsidium Kassel, Am Alten Stadtschloss 1, 34117 Kassel, Raum 716.

Zu den Entwürfen können bis zum 21. Januar 2020 Stellungnahmen über das Funktionspostfach [laermaktionsplanung-strasse@rpks.hessen.de](mailto:laermaktionsplanung-strasse@rpks.hessen.de) auf elektronischem Wege abgegeben werden. Ferner können Stellungnahmen schriftlich innerhalb der genannten Frist direkt an die oben genannte Adresse oder über die jeweilige Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung unter dem Stichwort „Lärmaktionsplanung“ gesendet werden.

# Das Erscheinungsbild Fuldas mitgeprägt

## Ehemaliger Hochbauamts-Vize Otto Herbert wurde 90

**FULDA (jo). Er hat über viele Jahrzehnte hinweg das öffentliche Bauen in Fulda mitgeleitet und damit das Erscheinungsbild der Stadt in der Nachkriegszeit mitgeprägt: Otto Herbert. Der langjährige stellvertretende Leiter des städtischen Hochbauamts feierte jetzt seinen 90. Geburtstag.**

Der Jubilar wurde am 22. November 1929 in Neuho (Kreis Fulda) geboren, 1936 zog die Familie ins neue Eigenheim am Petersberg. Mit dem Zweiten Weltkrieg begann er 1944 eine Ausbildung als Bauzeichner im Hochbauamt der Stadt Fulda. Trotz der Wirren der Kriegs- und Nachkriegszeit konnte er seine Ausbildung fortsetzen und 1947 abschließen. Es folgte eine weitere Lehre als Maurer und

Steinmetz bei der Firma Gehring in Fulda, bevor Herbert 1950 bis 52 an der FH Frankfurt den Abschluss als Bau-Ing. grad. erwarb.

Von 1952 bis 1960 war Herbert im Staatsbauamt Fulda beschäftigt und war dort unter anderem für die sogenannten Patronatsbauten des Landes Hessen im Raum Fulda zuständig, also zum Beispiel den Fuldaer Dom und die Michaelskirche, aber auch die Rasdorfer Stiftskirche. In seine Zeit beim Staatsbauamt fiel unter anderem die Beseitigung der Kriegsschäden am Dom, die Neugestaltung des Domplatzes (der damals noch im Landesbesitz war) und auch die Planung für den Neubau der BGS-Kaserne in Hünfeld.

Zum Jahreswechsel 1959/1960 kehrte Otto Herbert zu den Anfängen seiner Berufskarriere zurück – ins

Fuldaer Stadtschloss. Zunächst wurde er Sachbearbeiter im Hochbauamt, 1969 stieg er zum stellvertretenden Amtsleiter auf und behielt diese Position bis zu seiner Pensionierung im geschichtsträchtigen November des Jahres 1989.

In seiner Zeit im Hochbauamt, in der er vier Stadtbauräte erlebte – Hans Nüchter, Peter Niehaus, Kuno Naehrig und Dr. Wolfgang Gehrke – prägte er die städtische Bautätigkeit: Der Neubau der Feuerwache, das komplett neue Schulviertel mit insgesamt zehn Schulbauten, der Umbau des HL-Geist-Hospitals, das neue Schlosstheater – allen diesen Projekten drückte Otto Herbert seinen Stempel auf, schließlich war er während vieler Vakanzen der Amtsleiter oft der wichtigste Mann im Hochbauamt.

Auch ehrenamtlich engagierte sich Herbert in vorbildlicher Weise: 1958 gehörte er zu den Gründern der Technischen Vereinigung Fulda, deren Ehrenmitglied er heute ist. Von 1952 bis 1974 war er als Ortsgerichtsschöffe in seinem damaligen Wohnort Petersberg tätig. Dafür erhielt er 1975 den Landesehrenbrief. Ein Jahr zuvor war Herbert zusammen seiner Frau Anny (geb. Höhl) und den beiden Söhnen vom Petersberg zum Aschenberg gezogen.

Seine Ehefrau Anny, mit der er knapp 60 Jahre verheiratet war, starb vor zwei Jahren. Zum Ehrentag am 22. November gratulierten die beiden Söhne und eine Schwiegertochter – und natürlich auch die Stadt Fulda, in deren Diensten er einen Großteil seines Lebens verbracht hat.



Im Sommer besuchte Otto Herbert den amtierenden OB Dr. Heiko Wingefeld und berichtete aus seinem langen Berufsleben bei der Stadt Fulda.  
Foto: Stadt Fulda

## Restexemplare des Bildbands

FULDA (jo). Er ist eine einmalige Erinnerung an ein unvergessliches Jubiläumsjahr „1275 Jahre Fulda“: der Bildband „Fulda feiert – Die Highlights“. Auf 111 Seiten sind „Emotionen pur“ des Jahres 2019 festgehalten. Der Clou: Die streng limitierte Auflage von 500 Exemplaren ist handsigniert durch OB Dr. Heiko Wingefeld – und schon weitgehend vergrif-

fen. Die Restexemplare zum Preis von 29,95 Euro gibt es in der Tourist-Information am Bonifatiusplatz. Dort sind auch noch Restexemplare der Jubiläumsmedaillen sowie die Jubiläumsbriefmarken erhältlich.



## STELLENAUSSCHREIBUNGEN



FULDA  
UNSERE STADT

Die Stadt Fulda ist das Oberzentrum Ost Hessens und Verwaltungs- und Handelszentrum für ein Einzugsgebiet von rund 300.000 Einwohnern. In der Stadt Fulda mit ihren 24 teils ländlich geprägten Stadtteilen leben derzeit rund 70.000 Menschen. Die Einwohner- wie auch Beschäftigten- und Studierendenzahlen sind seit Jahren kontinuierlich steigend und fordern ein entsprechendes Flächenangebot. Zugleich sind die vielfältigen Grün- und Naturräume im Stadtgebiet ein hohes Gut, das wesentlich zur hohen Lebensqualität beiträgt und das es zu erhalten gilt.

Im Stadtplanungsamt der Stadt Fulda ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

### Landschaftsplaner/in bzw. Umweltplaner/in (m/w/d)

zu besetzen. Die Stelle kann in Teilzeit besetzt werden. Als Landschafts- und Umweltplaner/in im Stadtplanungsamt wirken Sie an zentraler Stelle daran mit, die Anforderungen einer wachsenden Stadt mit den Belangen des Umwelt- und Naturschutzes in Einklang zu bringen.

**Interessiert?** Sofern Sie die geforderten Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Gerne können Sie Ihren Bewerbungsunterlagen einige Arbeitsproben hinzufügen. Auf unserer Internetseite [www.fulda.de](http://www.fulda.de) finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik – Arbeiten bei der Stadt Fulda – Stellenausschreibungen“ den vollständigen Ausschreibungstext und einen Link, der Sie direkt auf unser Bewerberportal weiterleitet.

Bitte bewerben Sie sich möglichst über unser Online-Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsfrist endet am **12.01.2020**.

Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

**Magistrat der Stadt Fulda  
Haupt- und Personalamt  
Personal- und Organisationsabteilung  
Schlossstr. 1, 36037 Fulda**



FULDA  
UNSERE STADT

Im Stadtplanungsamt der Stadt Fulda ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

### Mitarbeiter/-in im Bereich Umweltschutz und Umweltplanung bzw. als Klimaschutzmanager/-in (m/w/d)

zu besetzen. Die Stelle wird als Klimaschutzmittel des Bundes gefördert und ist daher zunächst für die Dauer des Förderzeitraums bis zum 31.03.2021 befristet. Nach Ablauf des Förderzeitraums besteht eine gute Perspektive für die Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis im Bereich Umweltschutz und Umweltplanung. Der Arbeitsplatz kann in Teilzeit besetzt werden, verlangt jedoch eine hohe zeitliche Flexibilität.

Die Themen Klima- und Umweltschutz, Energie, sparsamer Umgang mit Ressourcen und Nachhaltigkeit gewinnen ständig an Bedeutung. Die Stadt Fulda hat deshalb das „Integrierte Klimaschutzkonzept“ beschlossen. Als Klimaschutzmanager/in (m/w/d) ist es Ihre Aufgabe, die Klimaschutzmaßnahmen und -aktivitäten umzusetzen und weiterzuentwickeln. Das Klimaschutzkonzept kann unter [www.fulda.de](http://www.fulda.de) eingesehen werden.

Voraussetzung zur Übernahme der Stelle ist ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Raum-, Stadt-, Landschaftsplanung, Biologie, Geographie, Umweltwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung.

**Interessiert?** Sofern Sie die geforderten Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Auf unserer Internetseite [www.fulda.de](http://www.fulda.de) finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik – Arbeiten bei der Stadt Fulda – Stellenausschreibungen“ den vollständigen Ausschreibungstext und einen Link, der Sie direkt auf unser Bewerberportal weiterleitet.

Bitte bewerben Sie sich möglichst über unser Online-Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsfrist endet am **12.01.2020**.

Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

**Magistrat der Stadt Fulda  
Haupt- und Personalamt  
Personal- und Organisationsabteilung  
Schlossstr. 1, 36037 Fulda**

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN



FULDA  
UNSERE STADT

Im Amt für Jugend, Familie und Senioren sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen für

### Erzieher/Erzieherinnen (m/w/d)

unbefristet zu besetzen:

- |                                       |                  |
|---------------------------------------|------------------|
| • Kindertagesstätte Niesig            | 39 Wochenstunden |
| • Kindertagesstätte Fuldaaue          | 33 Wochenstunden |
| • Kindertagesstätte Fulda Galerie     | 39 Wochenstunden |
| • Kindertagesstätte Sonnenschein      | 39 Wochenstunden |
| • Kindertagesstätte Pippi Langstrumpf | 39 Wochenstunden |
| • Kindertagesstätte „Die Hobbits“     | 30 Wochenstunden |

Die Vollzeitstellen können auch in Teilzeit besetzt werden.

Informationen zu unseren Kitas finden Sie auf der Internetseite [www.fulda.de](http://www.fulda.de) unter der Rubrik „Unsere Stadt – Familie“.

**Interessiert?** Sofern Sie die geforderten Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Auf unserer Internetseite [www.fulda.de](http://www.fulda.de) finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik – Arbeiten bei der Stadt Fulda – Stellenausschreibungen“ den vollständigen Ausschreibungstext und einen Link, der Sie direkt auf unser Bewerberportal weiterleitet.

Bitte bewerben Sie sich möglichst über unser Online-Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsfrist endet am **17.12.2019**.

Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

**Magistrat der Stadt Fulda  
Haupt- und Personalamt  
Personal- und Organisationsabteilung  
Schlossstr. 1, 36037 Fulda**



FULDA  
UNSERE STADT

Im Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Fulda sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Vollzeitstellen als

### Ordnungspolizeibeamte bzw. Ordnungspolizeibeamtin (m/w/d)

zunächst befristet für zwei Jahre zu besetzen. Die Arbeitsplätze können in Teilzeit besetzt werden, verlangen jedoch eine hohe zeitliche Flexibilität.

**Interessiert?** Sofern Sie die geforderten Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Auf unserer Internetseite [www.fulda.de](http://www.fulda.de) finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik – Arbeiten bei der Stadt Fulda – Stellenausschreibungen“ den vollständigen Ausschreibungstext und einen Link, der Sie direkt auf unser Bewerberportal weiterleitet.

Bitte bewerben Sie sich möglichst über unser Online-Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsfrist endet am **20.12.2019**.

Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

**Magistrat der Stadt Fulda  
Haupt- und Personalamt  
Personal- und Organisationsabteilung  
Schlossstr. 1, 36037 Fulda**